

**Ausschreibung: WBO- Veranstaltung in Untermaiselstein  
29.06 bis 30.06.2019  
Veranstalter: Reit- und Fahrverein Rettenberg e. V.**

Nennungsschluss: 15.06.2019, 18:00 Uhr (außer Prüfung Nr. 15, diese kann bis 30 min vor Beginn der Prüfung genannt werden!)

Nennungen an: Maria Pfingstgräf, Bei der Steinmühle 22, 87509 Immenstadt  
madi.pfingstgraef@online.de, Tel.-Nr. 083237666 oder Handy 01703242493

Turnierleitung: Herbert Rietzler, Immenstädter Str. 17, 87549 Rettenberg  
Herbert-Rietzler@web.de, Tel. 08327930836 oder Handy 01796861056

Teilnahmeberechtigt sind Reiter/innen des Regionalverbandes Schwaben, sowie geladene Gäste

Vorläufige Zeiteinteilung:

Samstag, 29.06.2019: 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 7

Sonntag, 30.06.2019: 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 und 15

Richter: Nina Schäfer und Fritz Hagedorn

Besondere Bestimmungen:

Es gelten für diese Veranstaltung die WBO 2018 sowie die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen 2019 der LK Bayern.

- Veranstaltungsort: Pferdehof Rietzler, Immenstädter Str. 17, 87549 Rettenberg
- Prüfung-/und Vorbereitungsplatz 40x100m, bei schlechter Witterung Halle 20x40m
- Nenn gelder sind der Nennung per Scheck, Überweisung an IBAN DE24733500000320222748, BIC BYLADEM1ALG (Verwendungszweck: Nenngebühr (Name/Vorname/Prüfung Nr.) oder bar (Kleingeld bitte festkleben) beizufügen, nicht bezahlte Nennungen werden nicht in der Starterliste aufgenommen!
- Nennungen werden nur auf dem WBO-Nennvordruck angenommen.
- Teilnehmer/innen ohne Vereinsmitgliedschaft haben mit der Nennung unaufgefordert den Abschluss einer Unfallversicherung für den Reiter und einer Tierhalterhaftpflicht für das Pferd nachzuweisen.
- Alle Teilnehmer müssen ausreichend versichert sein. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle von Reitern, Fahrern, Zuschauern oder Pferden/Ponys sowie bei Diebstahl oder Sachschäden, die aus Haltung eines Pferdes/Ponys entsteht. Die Teilnahme, der Besuch oder die Benutzung der Einrichtung erfolgt auf eigene Gefahr. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre Pferde/Ponys verursacht werden.
- Ein Equidenpass für jedes Pferd/Pony mit gültigem Impfschutznachweis (aktuelle Influenza-Impfung) ist für jedes Pferd Voraussetzung für die Teilnahme.
- Jeder Teilnehmer muss eigene Kopfnummern mitbringen.
- Mindestteilnehmerzahl pro Prüfung: 5 Reiter
- Der Sanitätsdienst ist ganztags vor Ort. Arzt und Tierarzt sind in Rufbereitschaft.
- Auf diesem Turnier ist kein Hufschmied anwesend oder in Rufbereitschaft.
- Ausrüstung von Pferd/Pony und Reiter gemäß den Bestimmungen der WBO.
- Auf dem gesamten Gelände sind Hunde an der Leine zu führen, in der Reithalle sind keine Hunde erlaubt
- Jedes Pferd/Pony darf max. 3x je Prüfung mit unterschiedlichen Reitern starten.
- Aus organisatorischen Gründen sind maximal 100 Nennungen pro Tag möglich!!  
Nachnennungen sind nur möglich, wenn die Nennungshöchstzahl noch nicht erreicht ist.  
Nachnenngebühr 5,00€ je Nennung!
- **Teilnahme an der Prüfung Nr. 9 oder 11 schließt eine Teilnahme an den Prüfungen 2 und 3 aus!**
- **Teilnahme an der Prüfung Nr. 12 oder 13 schließt eine Teilnahme an den Prüfungen 5 und 6 aus!**
- **Meldeschluss** für alle Prüfungen ist am Freitag, 28.06.2019. Genaueres entnehmen Sie bitte der Zeiteinteilung, die rechtzeitig auf der Homepage [www.rfv-rettenberg.de](http://www.rfv-rettenberg.de) veröffentlicht wird.
- Anweisungen der Vorstandsmitglieder und Helfern ist Folge zu leisten!

Wir weisen darauf hin, dass max. 5 Starts für alle Pferde/Ponys pro Tag, (d.h. 3 gerittene u. 2 geführte) möglich sind.

**Prüfung Nr. 1 WB 221 Führzügel WB**

Pferde/Ponys: 4j.+älter, Teiln: Jahrg. 2009-2015, die nur an Führzügel-WB teilnehmen. Mindestalter des Führenden: 16 Jahre. Nicht Erlaubt: Hilfszügel, Sporen und Gerte.  
Je Teilnehmer 1 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: nach Alter, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 2 WB 234 Reiter WB Schritt-Trab-Galopp**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: Jahrg. 1999-2011, LK 0 und 7. Erlaubt: Hilfszügel.  
Je Teilnehmer 1 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: nach Alter, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 3 WB 241 Dressurreiter-WB (E)**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: alle Altersklassen LK 0, 7 und 6 Erlaubt: Hilfszügel  
Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Aufgabe: RE2, Startfolge: Q, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 4 WB 257 Kostüm-Kür für 2 Reiter (E)**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: alle Altersklassen, LK 0, 7 und 6. Erlaubt: Hilfszügel  
Das Paar muss bis Meldeschluss dem Veranstalter benannt werden.  
Musik kann nach freiem Ermessen gewählt werden, die CD muss 1 Std. vor Prüfungsbeginn dem Veranstalter vorliegen.  
Je Teilnehmer 1 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: wird ausgelost, Einsatz 6,00 Euro je Reiter

**Prüfung Nr. 5 WB 238 Caprilli-Test-WB**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: Jahrgang 1999-2011, LK 0,7 und 6. Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal  
Je Teilnehmer 1 Pferd/Pony erlaubt. Aufgabe: 2 A, Hindernishöhe 40 cm, Startfolge: M, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 6 WB 261 Springreiter-WB**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: Jahrg. 1999-2011, LK 0, 7 und 6. Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal  
Hindernishöhe: max. 60 cm – Parcours 1 zu WB 261  
Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: W, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 7 WB 267 Stafetten-Spring-WB für 2 Reiter**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: Alle Altersklassen, LK 0, 7 und 6. Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal  
Zwei Reiter/in bilden ein Paar und muss bis Meldeschluss dem Veranstalter benannt werden. Beide müssen nacheinander einen Springparcour mit mind. 6 Hindernissen bis max. 80 cm überwinden. Je Hindernisfehler werden 10 Strafsekunden zur Gesamtzeit hinzugerechnet. Sieger ist das Paar mit der schnellsten Gesamtzeit.  
Musik kann nach freiem Ermessen gewählt werden, bitte CD mitbringen.  
Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: wird ausgelost, Einsatz 6,00 Euro je Reiter

**Prüfung Nr. 8 WB 221 Führzügel WB mit Kostüm – Sonderpreis für das originellste Kostüm**

Pferde/Ponys: 4j.+älter, Teiln: Jahrg. 2009-2015, die nur an Führzügel-WB teilnehmen. Mindestalter des Führenden: 16 Jahre. Nicht Erlaubt: Hilfszügel, Sporen und Gerte.  
Je Teilnehmer 1 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: nach Alter, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 9 WB 247 Dressur-WB (E)**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: alle Alterklassen, LK 0, 7 und 6. Nicht Erlaubt: Hilfszügel  
Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Aufgabe: E6/1 o. E6/2, Startfolge: E, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 10 WB 253/A Dressur-WB (E) für Mannschaften**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: alle Altersklassen, LK 0, 7 und 6. Erlaubt: Hilfszügel  
Eine Mannschaft wird gebildet aus 3 bis 4 Reiter/innen und muss bis Meldeschluss dem Veranstalter benannt werden.  
Je Teilnehmer 1 Pferd/Pony erlaubt. Aufgabe: E 3, Startfolge: wird ausgelost, Einsatz 6,00 Euro je Reiter

**Prüfung Nr.11 WB 247 Dressurwettbewerb (E)**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: alle Altersklassen, LK 0, 7 und 6. Nicht Erlaubt: Hilfszügel  
Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Aufgabe: siehe Anhang, Startfolge: F, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 12 WB 265 Stilspring-WB (E)**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: Jahrg. Alle Altersklassen, LK 0, 6 und 7. Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal

Hindernishöhe: max. 70 cm – Parcours 1 zu WB 265

Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: P, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 13 WB 266 Spring-WB (E)**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: alle Altersklassen LK 0, 7 und 6, Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal

Hindernishöhe: max. 80 cm

Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: B, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 14 WB 501 Jump& Dog**

Pferde/Ponys: 5j.+älter, Teiln: Alle Altersklassen, LK 1 bis 0. Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal

Ein/e Reiter/in und ein/e Läufer/in mit Hund bilden ein Paar. Der Name der/des Läufer/in ist bei der Meldung anzugeben. Beide müssen nacheinander einen Springparcour mit ca 6 Hindernissen bis max. 60 cm überwinden. Je Hindernisfehler werden 10 Strafsekunden zur Gesamtzeit hinzugerechnet. Sieger ist das Paar mit der schnellsten Gesamtzeit.

Musik kann nach freiem Ermessen gewählt werden, bitte CD mitbringen.

Je Teilnehmer 2 Pferd/Pony erlaubt. Startfolge: L, Einsatz 6,00 Euro

**Prüfung Nr. 15 Römerwagen-WB ohne Pferd**

Teiln: alle Altersklassen, jeweils 2 Personen bilden eine Mannschaft, Römerwagen wird gestellt,

Ausrüstung: festes Schuhwerk, lange Hose, Handschuhe

Je Mannschaft 1 Startplatz. Einsatz 0,00 €



genehmigt

gez. C. Neumeier, Geschäftsstelle

## Aufgabe zu Prf.-Nr. 11

Einzel oder zu zweit hintereinander, ca. 3 bis 5 Pferdelängen Abstand

Viereck 20 x 40 m – Dauer: etwa 4 Minuten

- Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.  
Abteilung im Arbeitstempo Trab.
- (A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch.  
(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen.
- (M) Abteilung zu einem Rechts-brecht-Ab – im Arbeitstempo – Trab.
- (M-F) Abteilung Volte (10 m) Marsch, dabei mit der inneren Hand überstreichen.
- (A-X-C) Durch die Länge der Bahn wechseln.
- (H-X-F) Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
- (F) Im Arbeitstempo.
- (K) Abteilung – Schritt – Mittelschritt.
- (E) Anfang Viereck verkleinern – Marsch.
- (Vor C) An der kurzen Seite rechte Hand.
- (M-E) Im Mittelschritt durch die halbe Bahn wechseln.
- (A) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (F-M) Einfache Schlangenlinie.
- (C-X) Auf dem Zirkel geritten (½-mal herum).
- (X-C-X-C) (Im Mittelpunkt) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (1½-mal herum).
- (C) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (C-X-A) Aus dem Zirkel wechseln.
- (X-A) (Im Mittelpunkt) Abteilung im Arbeitstempo – Galopp – Marsch (½-mal herum).
- (A-K-H) Ganze Bahn, dabei Galoppsprünge verlängern.
- (H) Im Arbeitstempo.
- (M) Abteilung im Arbeitstempo – Trab.
- (B-X) Anfang halbe Volte rechts – Marsch.
- (X-E) Anfang halbe Volte links – Marsch.
- (A) (Von der kurzen Seite auf die Richter zu) Anfang links dreht, rechts marschiert auf – Marsch.  
(Wenn der Anfangsreiter die Verbindungslinie der beiden Punkte E-B erreicht) Anfang – Halt. Grüßen.  
Im Mittelschritt am langen Zügel die Bahn verlassen.